

P r o t o k o l l

der 21. Sitzung der Gemeindevertretung Hornstorf am 26.05.2016

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:50 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Hornstorf

Anwesend: Herr Andreas Treumann
Frau Hannelore Pottberg
Frau Heidi Tucholski
Herr Uwe Fritzsche
Herr Frank Oltersdorf
Herr André Falke
Herr Malte Zornow
Herr Michael Homuth
Herr Sven Lorenz
Herr Rainer Wilm

Nicht anwesend: Frau Kirsten Dräger (E)

Mitarbeiter
des Amtes: Herr Lange, Abteilungsleiter Bau und Liegenschaften

Gäste: Herr Claus Müller, BAB

Einwohner: 11

Protokollant: Frau Maagk

Einwohnerfragestunde

Im Original folgt das Protokoll der Einwohnerfragestunde.

Beginn der 21. GVS

Tagesordnung:

1. Öffentlicher Teil

- 1.1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 1.2 Billigung der Niederschrift der 19. Gemeindevertretersitzung und Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 1.3 Bericht des Bürgermeisters
- 1.4 Unterjährige Berichterstattung zur Haushaltswirtschaft
- 1.5 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 1.6 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 1.7 Beschlussvorlagen
- 1.7.1 Bauantrag - Umnutzung Dachgeschoss Garage in Wohnraum Gemarkung Hornstorf, Flur 1, Flurstück 57/4
- 1.7.2 Bauantrag - Herstellung von KFZ-Stellflächen und Aufstellung eines Bürocontainers für einen KFZ-Service und Fahrzeughandel, Gemarkung Rüggow, Flur 1, Flurstück 9/9
- 1.7.3 Stellungnahme zum Entwurf zur ersten Stufe des Beteiligungsverfahrens zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Westmecklenburg
- 1.7.4 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der 2. Änderung und Ergänzung Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Am Gärtnerweg“ Hornstorf

2. Nichtöffentlicher Teil

- 2.1 Beschlussvorlagen
- 2.1.1 Erhöhung der landwirtschaftlichen Pacht
- 2.1.2 Festlegung Kaufpreis 2. Änderung und Erschließung B-Plan Nr. 3 „Wohnbebauung Am Gärtnerweg“ Hornstorf
- 2.1.3 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 99/16 (Teilfläche)
- 2.1.4 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 99/16 (Teilfläche)
- 2.1.5 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 94/4 (Teilfläche)
- 2.1.6 Abschluss einer Kostenteilungsvereinbarung für den „Ausbau des 1. BA Knotenpunkt Osttangente Großgewerbegebiet Wismar-Kritzow“ Gemeinde Hornstorf ./.. Hansestadt Wismar
- 2.2 Sonstiges

TOP 1 Öffentlicher Teil

TOP 1.1

Herr Treumann eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 10 Gemeindevertreter anwesend.

Herr Treumann bittet um Änderung der Tagesordnung, in dem die Tagesordnungspunkte 1.7.1 und 1.7.4 getauscht werden. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 1.2

Die Niederschrift der 20. Gemeindevertretersitzung wird mit 1 Stimmenthaltung bestätigt.

Die Protokollarbeit wird den Gemeindevertretern übergeben. Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung bekannt.

TOP 1.3

Bericht des Bürgermeisters:

- Entwicklung des Großgewerbestandortes, Abstimmungen mit der Hansestadt Wismar laufen;
- Informationsveranstaltung zur Brandschutzbedarfsplanung fand in Güstrow statt;
- für das Geld vom AOK-Preis wird für die Kita ein Sonnenschutz gekauft;
- mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg und der Kita erfolgte eine Abstimmung zur Erweiterung der Kita;
- am 27.04.16 fand ein Gespräch mit dem Kommunalen Arbeitgeberverband zur Privatisierung von Kitas statt.
Ergebnis: keine Privatisierung der Kita in Rohlstorf;
- Besuch der Sozialministerin, Frau Hesse, in der Kita;
- Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft mbH Neuburg; In der nächsten Gemeindevertretersitzung wird Frau Block einen Bericht geben.
- Information über Einladung des Bürgermeisters und der Amtsvorsteherin des Amtes Neuburg beim Bundespräsidenten in Berlin am 23.05.2016;
- Vollsperrung der K 35 zwischen Rügow und Kritzow in der Zeit vom 01.06. - 06.07.2016
- Vorstellung der neuen Pastorin am 17.04.2016

TOP 1.4

Der Bürgermeister gibt den unterjährigen Bericht zur Haushaltswirtschaft.

TOP 1.5

Da die Ausschussvorsitzende nicht anwesend ist, informierte Herr Treumann, dass in der letzten Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt über zwei Anträge beraten wurde, über die in dieser Sitzung entschieden werden soll.

TOP 1.6

Frau Tucholski informiert über die Arbeit des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport.

Am 02.07.2016 soll um 16.00 Uhr eine Veranstaltung für Jugendliche (8. Klasse) der Gemeinde stattfinden.

Da der Bürgermeister und die 1. Stellvertreterin zu dieser Zeit im Urlaub sind, sollte der 2. Stellvertreter des Bürgermeisters an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Herr Treumann regt an, die neue Pastorin zu dieser Veranstaltung einzuladen bzw. Kontakt mit ihr aufzunehmen.

TOP 1.7

TOP 1.7.1

Herr Müller erläuterte den Entwurf der 2. Änderung und Ergänzung des B-Planes Nr. 3 „Wohngebiet Am Gärtnerweg“. Hierbei wertete er die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und Anwohner aus und beantwortete Fragen dazu.

- 1. Die Entwürfe der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Wohngebiet Am Gärtnerweg" in Hornstorf, für das Gebiet: Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstücke 90/7, 90/17, 90/18, 93/12 und Teilflächen aus den Flurstücken 90/6, 94/1, 96, 97/3, 97/5, 98/1, 98/6, 99/16, 100/2 und 101 und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.*
- 2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.*
- 3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen und über die öffentliche Auslegung zu benachrichtigen.*

Begründung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hornstorf hat in ihrer Sitzung am 17.12.2015 die Aufstellung der 2. Änderung und Ergänzung des B-Planes Nr. 3 „Wohngebiet Am Gärtnerweg“ beschlossen.

Planungsziel der 2. Änderung und Ergänzung ist, die mit der 1. Änderung des B-Planes eingeleitete städtebauliche

Umstrukturierung und Neugestaltung des Wohngebietes fortzuführen.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes wurde öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Die berührten Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt.

Die Auswertung der Stellungnahmen wird als Anlage zum Beschluss genommen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Müller für seine Ausführungen, der darauf den Sitzungsraum verlässt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: ..
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: .. **BESCHLUSS-NR: 155-21/16**

TOP 1.7.2

Zum Bauantrag - Herstellung von KFZ-Stellflächen und Aufstellung eines Bürocontainers für einen KFZ-Service und Fahrzeughandel auf dem Flurstück 9/9, der Flur 1, Gemarkung Rüggow - wird das Einvernehmen erteilt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: 1
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: .. **BESCHLUSS-NR: 156-21/16**

8 Einwohner verlassen den Sitzungsraum.

TOP 1.7.3

Sachverhalt:

Die 53. Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg hat am [20.01.2016](#) beschlossen, im Rahmen der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Westmecklenburg eine Neufassung des Kapitels 6.5 Energie einschließlich der raumordnerischen Festlegungen für die Eignungsgebiete für Windenergieanlagen vorzunehmen. Gleichzeitig wurde beschlossen, die gemäß § 9 Abs. 3 und § 7 Abs. 2 Landesplanungsgesetz Mecklenburg- Vorpommern vorgesehene erste Stufe der Beteiligung durchzuführen. Die öffentliche Auslegung erfolgt vom [29.02.2016](#) bis zum [30.05.2016](#).

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Die Gemeindevertretung Hornstorf stimmt dem Entwurf der Fortschreibung in Teilen zu. Durch die „Planerische Öffnungsklausel für die gemeindliche Bauleitplanung“ sind die sogenannten Altgebiete für ein Repowering dennoch zulässig. Die Gemeinde Hornstorf hat in ihrem wirksamen Flächennutzungsplan ein Sondergebiet „Wind“ ausgewiesen und hat somit eine bauplanerische Sicherheit.

Die Gemeinde Hornstorf hat den Beschluss über ein Aufstellungsverfahren über den B-Plan Nr. 14 „Repowering Windpark Rohlstorf“ gefasst.

Eine weitere Ausdehnung des Eignungsgebietes nach Süden über die Bahnlinie Wismar-Rostock hinaus, wird abgelehnt. In Verbindung mit dem dargestellten Potentialsuchraum besteht die Gefahr einer Umfassung der Gemeinde mit Windkraftanlagen. Ferner weist die Gemeinde darauf hin, dass sich im Potentialsuchraum bereits naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen aus anderen Bauleitverfahren befinden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: ..
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 157-21/16

TOP 1.7.4

Zum Bauantrag - Umnutzung des Dachgeschosses einer Garage in Wohnraum für Flüchtlinge auf dem Flurstück 57/4, der Flur 1, Gemarkung Hornstorf - wird das Einvernehmen **versagt**.

Begründung:

Die Baugenehmigung vom 22.12.2010 zur Erneuerung des defekten Garagendaches wurde unter der Bedingung erteilt, dass der Dachraum **in keiner Weise dem Aufenthalt von Menschen dienen darf**, sondern ausschließlich als Materiallagerraum. Nur dieser Nutzungsart stimmte die Forstbehörde zu (Mindestabstand zum Wald nicht eingehalten).

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: 2
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 158-21/16

Die letzten Einwohner verlassen die Gemeindevertretersitzung.

Im Original folgt der nichtöffentliche Teil der 21. GVS.